

06.12.2012

"Leben und Leiden von Johannes Brahms"

Vortragsreihe endet am 13. Dezember nach zehn Jahren

Nach zehn erfolgreichen Jahren endet die Vortragsreihe "Leben und Leiden berühmter Persönlichkeiten" am Donnerstag, 13. Dezember, 19 Uhr, im Stadtratssaal im Rathaus Ludwigshafen mit einem Vortrag über den Musiker und Komponisten Johannes Brahms. Einlass ist ab 18.15 Uhr. Der Eintritt ist frei, eine Spende ist erwünscht. Referent ist Professor Dr. Volker Hentschel, der von der Universität Mainz aus die Planung der Reihe übernommen hatte.

Von König David bis Film-Idol Marilyn Monroe wurden rund 100 Vorträge mit vielen Fotos, Ton- und Filmeinspielungen angeboten. "Am ersten Abend zum amerikanischen Präsidenten John F. Kennedy im Herbst 2003 kamen rund 70 Gäste, heute kommen zwischen 120 und 180 Besucherinnen und Besucher zu den Vorträgen, je nach Thema", informiert Herbert Baum, der für den Bereich Kultur in Ludwigshafen für die Organisation verantwortlich war. Die Professoren Dr. Sucharit Bhakdi und Dr. Volker Hentschel von der Universität Mainz suchten im Kollegenkreis nach interessanten Themen und je zwei Referenten. Einer stellte das Leben, das Werk und die Leistungen der berühmten Persönlichkeit vor, der andere - ein Mediziner - beschäftigte sich mit deren Krankheit(en) und ihrem Sterben. Nach zehn Jahren - in Mainz wurde die Reihe schon 2011 beendet - soll jetzt auch in Ludwigshafen Schluss sein.

Im letzten Vortrag am 13. Dezember würdigt Volker Hentschel den Komponisten Johannes Brahms. Brahms, 1833 in Hamburg geboren, erhielt bereits mit sieben Jahren Klavierunterricht und wurde schon 1843 als "Wunderkind" bezeichnet. Als Pianist, Dirigent, Orchesterleiter und Komponist erhielt er mehrere Auszeichnungen und wurde als der bedeutendste Komponist seiner Zeit angesehen, dessen Kompositionen alle Gattungen der Musik, ausgenommen die Gattung Oper umfasste. Brahms starb 1897 in Wien. Wie jedes Jahr gibt es zum Abschluss Live-Musik. Die Mezzosopranistin Diana Schmid und die Pianistin Susanne Lang, die ebenfalls mehrfach in Ludwigshafen aufgetreten sind, singen und spielen einen Teil der 49 "Deutschen Volkslieder" von Brahms.

Kulturdezernentin Prof. Dr. Cornelia Reifenberg wird die Vortragsreihe offiziell beendet. Auf ihre Initiative hin hatten die Professoren Dr. Sucharit Bhakdi und Dr. Volker Hentschel die Vortragsreihe in Ludwigshafen angeboten.

Die Vortragsreihe wird gefördert von der Stiftung der ehemaligen Stadtparkasse Ludwigshafen.

Informationen: Telefon 06233/69662. E-Mail: herbertbaumheb@aol.com.